

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	60270
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relativ junger, neu entstehender Auwald mit noch jungem und sehr lückigem Bestand aus Schwarz-Erlen, die Stammdicken meist um 20 cm, vereinzelt auch bis 40 cm erreichen. Randlich wachsen einige ältere Pappeln, die auf eine frühere Pflanzung zurückgehen. Der Stellmoorer Quellfluß wurde durch die im übrigen brachliegende Fläche neu in Schlingen verlegt, führt derzeit etwas Wasser und ist durch die Gehölzbestände häufig überschattet. Neben den Erlen wächst etwas Holundergebüsch, vereinzelt Weiden. Am Boden ist der Bestand derzeit noch dominiert von halbruderalen Halbschattenfluren, v.a. Brennesseln und Schleierfluren, die die Pflanzen überwachsen. Am Boden niederwüchsige Bestände fast ausschließlich aus Gewöhnlichem Rispengras und etwas Moos. Der Boden ist lehmig, wenig schwingend, deutlich noch von den früheren Bodenstörungen geprägt. Das Gebiet ist im übrigen wenig betreten, naturnah entwickelt und relativ ungestört.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Gastkamp	Hochwert (Y)	5941944
Nachbarnutzung/en	Brachen, Privatgärten	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	577121	Gemarkung	Meiendorf (541)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	60270
		DK5 DK5-GK	7640 7642
		DK5 - Name	Oldenfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	32 75
Bearbeitung	BRA	Kartierung	14.06.2010
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
60270	60238	7640	32	15.09.1998	K	7642	75
60270	60269	7640	32	10.10.2005	K	7642	75
60270	118601	7640	32	23.08.2017	K	7642	75

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Derzeit noch relativ artenarm und ruderal geprägt, frühere Störungen, randlich Einträge von Gartenabfällen und leichte gärtnerische Überprägung.
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah, unzugänglich, im Inneren relativ ungestört, als Brutvogelhabitat und Insekten-Lebensraum geeignet, mäßig artenreich.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	60270
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	2
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
91E0-1 (HH) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder					C
Habitatstrukturen					C
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		C
Anzahl Phasen;	> 2	2	1		C
in enger Verzahnung;	ja	nein	nein		C
> 1 Baumholzklasse;	ja	ja	nein		B
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		C
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre:	günstig	mittel	ungünstig		C
BHD > 80 cm (40cm im Auwald)					
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 5 / 1	1-5 / 0,4-1	keine / < 0,4		C
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		C
Anz. / ha bzw. / 100m (linear);	> 3 / > 0,5	1-3 / 0,2-0,5	kein / < 0,2		C
liegend: l. / stehend: s.;	l. und s.	l. oder s.	l. oder s.		C
Hydrologie und Dynamik;	günstig	mittel	ungünstig		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	60270
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
naturn. Fließgewässer;	naturnah	beeintr.	naturfern		B
naturnahe Dynamik;	naturnah	beeintr.	naturfern		B
Überflutung;	vollständ.	partiell	kleinfläch.		B
naturn. Quellstandort;	naturnah	beeintr.	naturfern		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		A
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		B
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		C
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		B
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		C
Neophyten / Gartenpflanzen;	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Deckung %					
untyp. Arten (ohne Bäume);	< 10%	10-25%	> 25%		C
Deckung %					
Verbiss, Schäle; Einfluss auf die	keine	verj.hemmen	verj.gefährde		A
Verjüngung des Bestandes		d	nd		
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					C

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %			C
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil			C
4	Habitatstrukturen			C

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	60270
		DK5 DK5-GK	7640 7642
		DK5 - Name	Oldenfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	32 75
Bearbeitung	BRA	Kartierung	14.06.2010
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		C	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha		B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz		C	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %		A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %		C	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		B	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	60270
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten		A	
5.2	C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen		A	
5.2	C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche		B	
5.2	C: Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,7
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	60270
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Hieracium sphenolobos (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-														
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Salix pyrifolia (Balsam-Weide)	7	w		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-														
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-														
Anzahl Rote Liste Arten																			
Anzahl Arten										20									

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland